

*Summa Außgab an Pier thuert*15486  $\frac{1}{2}$  Virl*Resstirt darüber noch vnuerschlissnes Pir*

inn Kellern

*Nihil*

[fol. 30r]

*Einnamb an Piergeleger*

Von hieuer steenden diß Jahrs gemachten 440 Preuen  
<sup>46</sup>inn allem Pirgeleger worden 292 Podichen, deren aine  
 5 Virl Vaß hellt, die werden, wie hernach *Folj 32*  
 zusehen,<sup>47</sup> auf Irer Curfürstlich Durchlaucht aigenen Verlag geprennt, *idest*

292 Podichen

[fol. 30v]

*Außgab an Piergeleger*

Aldieweiln, wie vorgehört, daß Pirgeleger vnnd  
 Germ alda selbs geprent worden, so resstirt

*Nihil*[fol. 31r]<sup>48</sup>*Einnamb an Trebern*

An heur seindt, wie vorgemellt, 440 Preu gemacht  
 worden, daruon Irer Curfürstlich Durchlaucht  $\frac{2}{3}$  vnnd dero  
 Preuverwalltern zu seiner Ambtsnuzung  $\frac{1}{3}$  zustenndig, treffen hechsternelt Irer Curfürstlich Durchlaucht  
 verbleibende  $\frac{2}{3}$

293  $\frac{1}{3}$  Preu

<sup>46</sup> Randbemerkung vor dieser und der folgenden Zeile: „3 Pr. / 2 Po. vnd weniger / nichts gwiss“.

<sup>47</sup> Sh. unten, S. 49.

<sup>48</sup> An dieses Blatt war ursprünglich ein Blattweiser geklemmt, der nicht erhalten ist, erkennbar an der Druckstelle im Papier. Sh. hierzu oben, S. 30, Anm. 16.